

Pressemitteilung

EUROPACE erschließt neue Produktgeber

Berlin, 29. April 2009: Nach einem schwachen Jahresanfang, bedingt durch restriktivere Kreditvergabe und höhere Konditionen bestehender Darlehensgeber, konnte der Berliner Finanzdienstleister Hypoport neue Produktgeber gewinnen und im März das Transaktionsvolumen der EUROPACE-Plattform im Vorjahresvergleich steigern. In neuen Produktgruppen und Zielgruppen konnte erhebliches Wachstum erzielt werden.

Die Hypoport AG hat sich erfolgreich den veränderten Marktgegebenheiten angepasst. Vor dem Hintergrund verschärfter Kriterien für die Kreditvergabe und erhöhter Konditionen waren einige Darlehensgeber zu Jahresbeginn auf der EUROPACE-Plattform nicht mehr wettbewerbsfähig. Daraufhin konnte Hypoport neue Produktgeber gewinnen und die Kapazitäten bestehender Darlehensgeber wirkungsvoll ausbauen. Diese Maßnahmen griffen schon im Februar und führten bereits im März zu Wachstum gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Bedingt durch ein deutlich niedrigeres Transaktionsvolumen im Januar und Anfang Februar ging das Quartalsvolumen im Vergleich zum Vorjahresquartal um 9,4 Prozent auf 3,1 Mrd. EUR zurück. Hiervon entfielen 2,8 Mrd. EUR auf Immobilienfinanzierungen.

"Unsere Potentiale liegen derzeit in der Ausweitung unseres Angebots." erklärt Ronald Slabke, Co-CEO der Hypoport AG. "Wir gewinnen neue Produktgeber und weiten unsere Produktpalette aus. Große Wachstumspotentiale liegen vor allem in den Sektoren der Genossenschaftsbanken und Sparkassen". Das Volumen der Ratenkredite stieg erneut auf mittlerweile gut 300 Mio. Euro. Dies entspricht einer Zunahme von 28,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal. Das Transaktionsvolumen der GENOPACE-Plattform, die gemeinsam mit den Volksbanken und den genossenschaftlichen Produktgebern seit Frühjahr 2008 betrieben wird, konnte im Vergleich zum 4. Quartal 2008 um 63 Prozent auf rund 85 Mio. EUR gesteigert werden.

Etwa 10 Prozent der Immobilienfinanzierungen im deutschen Markt werden mittlerweile über EUROPACE abgewickelt. Die dabei generierten Daten ermöglichen signifikante Einblicke in die Baufinanzierungsbranche. Analog zu den Bundesbankzahlen zeigen auch die EUROPACE-Daten eine Stabilität des Kreditvolumens in Deutschland. Die Tilgungssätze und die Beleihungshöhen der Finanzierungen sind über die vergangenen vier Quartale stabil geblieben. Vergleichsweise werden kürzere Zinsbindungen bevorzugt, was auf die steile Zinsstrukturkurve zurückzuführen ist. Die durchschnittliche Darlehensgröße ist leicht zurückgegangen. Dieser Effekt hängt wohl mit der restriktiveren Finanzierungspolitik der Produzenten zusammen. Außerdem beeinflusst auch das partiell sinkende Preisniveau der Bestandsimmobilien diese Größe. Aber "das über EUROPACE abgewickelte Geschäft ist weitgehend unabhängig vom Hauspreisniveau", so Prof. Dr. Thomas Kretschmar, Co-CEO der Hypoport AG. "Denn wo ein Verkäufer ist, ist bekanntlich auch ein Käufer und dieser möchte den einfachsten Zugang zu den besten Finanzdienstleistungen. Genau dafür steht Hypoport."



Über Hypoport AG

Der Hypoport-Konzern mit Sitz in Berlin ist ein internetbasierter Allfinanzdienstleister mit über 450 Mitarbeitern. Er ist seit Oktober 2007 an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet. Das Geschäftsmodell der Hypoport AG besteht aus zwei voneinander profitierenden Säulen, dem Vertrieb von Finanzprodukten (Dr. Klein & Co. AG) sowie der Bereitstellung einer Transaktionsplattform für die Vermittlung von Finanzprodukten über das Internet.



Mit dem B2B-Finanzmarktplatz EUROPACE betreibt Hypoport die größte deutsche Online-Transaktionsplattform zum Abschluss von Finanzierungsprodukten. Ein voll integriertes System vernetzt mehr als 40 Produktanbieter mit mehreren tausend Finanzberatern und ermöglicht so den schnellen, direkten Vertragsabschluss. Die hoch automatisierten Prozesse der Plattform führen zu deutlichen Kostenvorteilen. Bereits heute werden ca. 400 Finanzierungen am Tag über EUROPACE abgewickelt. Die Hypoport AG veröffentlicht monatlich auf Basis tatsächlicher Transaktionsdaten den Hauspreis-Index (HPX).

Eine Liste der auf der Plattform agierenden Banken und Dienstleister sowie der Geschäftsbericht 2008 steht als Download unter *www.hypoport.de* bereit.

Kontakt

Hypoport AG Michaela Reimann

Klosterstraße 71 Group Communications Manager D-10179 Berlin Tel.: +49 (0) 30 / 4 20 86 1936

www.hypoport.de E-Mail: michaela.reimann@hypoport.de